

Mittwoch, 08.12.21 — Der Gute Hirte, 9:00 Uhr

Ökum. Adventsandacht

Die ökumenische Adventsandacht der Frauen findet in diesem Jahr am 8. Dezember um 9 Uhr in der evangelischen Kirche Der Gute Hirte statt.

Mittwoch, 08.12.21 — St. Jakob, 18:30 Uhr

Hochfest Mariä Empfängnis

Feierliches Hochamt um 18:30 Uhr in der Stadtpfarrkirche, dafür kein Gottesdienst um 8:30 Uhr. In St. Stephan, Wiffertshausen, entfällt der Gottesdienst um 18:30 Uhr.

Freitag, 10.12.21 — St. Jakob, 6:00 Uhr

Rorate-Messe

Wir beginnen den 2. Freitag im Advent mit einem feierlichen Lichtergottesdienst, zu dem Sie herzlich eingeladen sind.

Freitag, 10.12.21 — St. Stefan, 19:00 Uhr

Worldwide Candle Lighting Day

Der ökum. Gottesdienst für verwaiste Eltern findet heuer wieder in der Kirche St. Stefan in Friedberg-Süd statt. Eingeladen sind Eltern, die ein Kind verloren haben und ihre Angehörigen. Am Worldwide Candle Lighting Day am Sonntag, 12.12. um 19 Uhr stellen Betroffene, ihre Freunde und Bekannten rund um die ganze Welt im Gedenken an ihre verstorbenen Söhne, Töchter, Enkelkinder, Brüder und Schwestern eine brennende Kerze ins Fenster. Während die Kerzen in der einen Zeitzone erlöschen, werden sie in der nächsten entzündet, sodass ein Kerzenband die ganze Welt umspannt. So soll sich, durch die Zeitverschiebung, ein helles Band um den Globus ziehen und an alle Kinder erinnern, die viel zu früh sterben mussten.

Samstag, 11.12.21 — St. Stefan, 17:00 Uhr

Advent für Familien

Um Sterne und den Weihnachtsstern geht es im adventlichen Wortgottesdienst für Familien, der am Vorabend zum 3. Advent im Garten von St. Stefan stattfindet. Kinder und ihre Eltern sind zu der kurzen Feier im Freien herzlich eingeladen.

Samstag, 11.12.21 — St. Jakob, 18:30 Uhr

Versöhnungsgottesdienst

Zeit für die Betrachtung des eigenen Lebens, sich versöhnen mit Gott, mit sich selber und mit anderen.

VERABSCHIEDUNG VON BIRGIT GÜNTNER

15 ½ Jahre betreute Birgit Güntner die Buchhaltung unserer Pfarrei und der Filialkirchenstiftungen und arbeitete im Pfarrbüro. Jetzt ist es Zeit für die ruhigere Lebensphase und für die wachsende Familie. Birgit Güntner verlässt zum Jahreswechsel das Pfarrbüro. „Ich scheidet aus dem Amt, nicht aus der Pfarrei“, scherzte Frau Güntner bei der kleinen Verabschiedung im Kollegenkreis, denn wegen Urlaubs und Überstunden hat sie ihren Schreibtisch bereits an ihre Nachfolgerin, Patricia Büdinger, übergeben.

Sankt Jakob sagt ein ganz herzliches „Vergelt's Gott“ für das große Engagement, all die Freundlichkeit und das Mittragen unseres Pfarrlebens durch Frau Güntner.

„Wir werden Sie im Pfarrbüro sehr vermissen und freuen uns auf weitere Begegnungen in unserer Pfarrei“, so Stadtpfarrer P. Brühl.

PATER SAGAR VERLÄSST SANKT JAKOB

P. Sagar Mennekanti verlässt zum Jahreswechsel unsere Pfarrei, um sich einer neuen Aufgabe als priesterlicher Mitarbeiter in der Limburger Dompfarrei zuzuwenden. Drei Jahre wirkte P. Sagar als Seelsorger in Friedberg. Seine Arbeitsfelder waren neben den Kasualien und den Gottesdiensten vor allem die Jugendarbeit. Er kümmerte sich um die Ministranten, war Präses der Pfarrjugend, verantwortete die Firmvorbereitung und arbeitete bei der Erstkommunionvorbereitung an der Seite unserer Gemeindefereferentin Elisabeth Wenderlein und dem Team Ehrenamtlicher.

Wir sagen P. Sagar ein herzliches „Vergelt's Gott“ für seinen Dienst in Friedberg und wünschen ihm alles Gute für seine neue Aufgabe. Nachfolger von P. Sagar in Sankt Jakob wird P. David Raj SAC. Er beginnt im Februar seinen Dienst.

P. Sagar wird im Gottesdienst am 4. Adventssonntag um 18:30 Uhr verabschiedet. Der geplante anschließende Empfang im Pfarrzentrum muss leider aus Gründen der Pandemie entfallen.

GEÄNDERTE GOTTESDIENSTZEITEN

Da die Stelle des zweiten Stadtmesners noch unbesetzt ist und der Nachfolger von P. Sagar erst im Februar seinen Dienst antritt, müssen wir unsere Gottesdienstzeiten etwas anpassen. Montags finden keine Gottesdienste mehr in der Stadtpfarrkirche statt, auch keine Requien und Beerdigungen. Mittwochs setzen wir die 8:30 Uhr-Messe in der Stadtpfarrkirche aus, bis der neue Kaplan seinen Dienst angetreten hat.

KOLLEKTEN

05. und 12.12.21: Für die Anliegen der Stadtpfarrei St. Jakob
Foto: Werbung für die Pfarrgemeinderatswahl 2022

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Di. und Fr.: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Do.: 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Kath. Kirchenstiftung St. Jakob
IBAN: DE25 7205 0000 0000 0005 13
BIC: AUGSDE77XXX

Tel: 08 21 / 5 88 68 - 0 | Fax: - 50
www.sankt-jakob-friedberg.de
info@sankt-jakob-friedberg.de

Kath. Stadtpfarramt St. Jakob
Eisenberg 2, 86316 Friedberg
Verantwortl.: P. Steffen Brühl SAC



**Christ sein.
Weit denken.
Mutig handeln.**

**Pfarrgemeinderatswahl
20. März 2022**

49

Dienst am Nächsten

Ob Bürgermeister Hartl und Stadtprediger Weichelöck 1906 wussten, welch großartiges Werk sie mit der Gründung des "Vereins für ambulante Krankenpflege" anstießen?

115 Jahre später haben wir eine moderne Sozialstation, ökumenisch getragen, geführt von einem hochmotivierten Team. Diesem Team unter der Leitung von Gudrun Jansen haben wir es zu verdanken, dass wir binnen weniger Tage eine ergänzende Impfkation in Sankt Jakob auf die Beine stellen konnten.

Aber das ist nicht das einzige, was die Sozialstation für Friedbergerinnen und Friedberger tut. So bietet sie zum Beispiel Pflege in vertrauter Umgebung zuhause an. Sie begleitet Patienten auf der letzten Etappe ihres Lebens in Kooperation mit den Hospizdiensten. Aber auch die Beratung der Angehörigen gehört zu den Aufgaben unserer Sozialstation. In Friedberg betreibt sie eine Tagespflege, sie bietet haushaltsnahe Leistungen an, liefert Essen auf Rädern und berät Betroffene, wie sie möglichst lange selbstbestimmt in ihrem eigenen Zuhause bleiben können.

Unterstützt wird unsere Sozialstation dabei vom Förderverein Ambulante Krankenpflege Sozialstation Friedberg e.V. Die rund 1.200 Mitglieder ermöglichen es, durch finanzielle Zuwendungen die hohe Qualität der Pflege und die Ausstattung des Pflegeteams zu sichern.

Wir in Sankt Jakob sind sehr dankbar für den engagierten Dienst der Männer und Frauen der Sozialstation und des Fördervereins und sagen

Verstärkt, Jott!


P. Steffen Brühl SAC

SONNTAG, 05.12.21

2. ADVENT

Ev: Lk 3,1-6 L 1: Bar 5,1-9 L 2: Phil 1,4-6.8-11

Ein Christ in dieser Welt ist nicht ein verlorener Einzelgänger. Er steht in der Gemeinschaft glaubender und hoffender Menschen. Er weiß sich verantwortlich für sie und für alle Menschen. Denn für alle Menschen will Gott Rettung, Freiheit, Freude. Und jeder kann jedem ein Helfer sein.

09:00 Uhr	St. Afra	Hl. Messe
09:00 Uhr	St. Jakob	Hl. Messe - Gemeindegottesdienst
10:15 Uhr	St. Stefan	Hl. Messe
11:00 Uhr	St. Jakob	Hl. Messe - Familiengottesdienst Conny Schwand
12:30 Uhr	St. Jakob	Tauffeier
16:30 Uhr	Krh.kapelle	Andacht in der Advents- und Weihnachtszeit (nicht öffentlich)

17:55 Uhr	St. Jakob	Rosenkranz
18:30 Uhr	St. Jakob	Hl. Messe Wolfgang Meider u. Angehörige

DIENSTAG, 07.12.21

Hl. Ambrosius, Bischof von Mailand, Kirchenlehrer

18:00 Uhr	St. Jakob	Eucharistische Anbetung
18:30 Uhr	St. Jakob	Hl. Messe - Motivmesse für Kirche und Gesellschaft - JM Theresia Schnell mit Söhnen Anton und Wolfgang

MITTWOCH, 08.12.21

Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria

16:30 Uhr	Krh.kapelle	Hl. Messe (nicht öffentlich)
18:30 Uhr	St. Jakob	Hl. Messe - Hochamt Für die Leb. und Verst. der Pfarrei

DONNERSTAG, 09.12.21

Donnerstag der 2. Adventswoche

15:30 Uhr	AWO-Heim	Hl. Messe - mit Krankensalbung (nicht öffentlich)
17:55 Uhr	St. Jakob	Rosenkranz
18:30 Uhr	Medit.raum	Hl. Messe mit "Bibel-Teilen"

FREITAG, 10.12.21

Freitag der 2. Adventswoche

06:00 Uhr	St. Jakob	Rorate
19:00 Uhr	St. Stefan	Ökumenischer Gottesdienst zum Worldwide Candle Lighting Day 2021

SAMSTAG, 11.12.21

Hl. Damasus I., Papst

17:00 Uhr	Garten von St. Stefan	Advent für Familien
17:55 Uhr	St. Jakob	Rosenkranz
18:30 Uhr	St. Jakob	Versöhnungsgottesdienst

SONNTAG, 12.12.21

3. ADVENT

09:00 Uhr	St. Afra	Hl. Messe
09:00 Uhr	St. Jakob	Hl. Messe - Gemeindegottesdienst
10:15 Uhr	St. Stefan	Hl. Messe
11:00 Uhr	St. Jakob	Hl. Messe - Familiengottesdienst
16:30 Uhr	Krh.kapelle	Andacht in der Advents- und Weihnachtszeit (nicht öffentlich)
17:55 Uhr	St. Jakob	Rosenkranz
18:30 Uhr	St. Jakob	Hl. Messe - Viktoria und Michael Mahl, Philomena und Johann Eser

GAUDETE

„Alles muss sich ändern, damit alles bleibt, wie es ist. - 2.0“

Können Sie sich erinnern – in Ausgabe 44 des Wochenanzeigers habe ich Sie damit konfrontiert, dass wir uns in einer Zeit bewegen, in der Veränderung ansteht, dass wir uns Gedanken machen müssen, wie Kirche – im Besonderen die Pfarrei St. Jakob – in Zukunft aufgestellt sein soll. Und ich habe Sie eingeladen, sich mit uns Gedanken zu machen und sich einzubringen in den Prozess, der uns bevorsteht. Was liegt da näher, als an die Pfarrgemeinderatswahlen zu denken, die am 20. März 2022 wieder anstehen. Das Motto, das die Wahlen begleiten wird, könnte passender gar nicht sein, da es die Gedanken, die wir uns im jetzigen Pfarrgemeinderat schon gemacht haben, weiterdenkt:

Christ sein. Weit denken. Mutig handeln.

Christ sein.

Sich in der modernen Gesellschaft offen als Christ zu erkennen zu geben. Über den eigenen Glauben sprechen. Im täglichen Leben ein glaubhaftes Zeugnis geben für lebbares christliches Handeln.

Weit denken.

Der christliche Horizont endet nicht an den Grenzen der eigenen Pfarrgemeinde. Weit denken bedeutet auch, nicht nur auf das nächste Jahr, auf die aktuelle Wahlperiode zu schauen. Sondern den Blick nach vorne zu richten, weiter zu denken und in großen Dimensionen neue Ideen zu entwickeln.

Mutig handeln.

Als engagierte Christinnen und Christen haben wir etwas zu sagen und wollen unsere Kirche mitgestalten und zukunftssicher ausrichten. Selbstbewusst, couragiert und mutig. Wir hören zu und wollen gehört werden. Mutig handeln, bedeutet aber auch: los lassen – all das, was längst nicht mehr trägt, was sich überholt hat. Wir wollen Freiräume schaffen für Neues. Es gehört Mut dazu, sich als Christinnen und Christen zu zeigen – in der Verkündigung, der Liturgie und der Diakonie. In allen Fragen, die die Pfarrgemeinde betreffen, wirkt der Pfarrgemeinderat beratend, koordinierend und beschließend mit. Er hat die Aufgabe, dort hinzusehen, wo gerade die Not in der Gemeinde am größten ist, und die Menschen in ihren Wünschen, Enttäuschungen, Hoffnungen und ihren Entwicklungsmöglichkeiten zu begleiten. Dazu braucht es Christinnen und Christen, die bereit sind, weit zu denken und mutig zu handeln.

Ich bitte Sie eindringlich, denken Sie über eine Kandidatur im Pfarrgemeinderat nach, wenn Ihnen die Pfarrei und der Glaube am Herzen liegen. Und vor allem – **gehen Sie wählen!** Ihre Stimme sichert dem Gremium den Rückhalt in der Gemeinde. Eine hohe Wahlbeteiligung ist ein ermutigendes Zeichen für alle Beteiligten!

Ihre Gabriele Muhr